POLYBAU
POLYBAT
Bildungsleistungen für Spezialisten der Gebäudehülle

Schullehrplan Gerüstbauer/-in EFZ

Lehrjahr / Quartal	Nr.	Lernthema	HKB	HK	Anzahl Lektionen
2. Lehrjahr / 1. Quartal	5	AVOR	HKB b	b.1, b.2, b.4	20*
2. Lehrjahr / 1. Quartal	6	Befestigung Rahmen- und Modulgerüste	HKB c	c.1, c.2	20*
2. Lehrjahr / 2. Quartal	7	Aufbau und Verwendungsanleitung	HKB c	c.1, c.2	40*
2. Lehrjahr / 3. Quartal	8	Planung & Vorbereitung Montage	HKB b	b.1, b.3, b.5	40*
2. Lehrjahr / 4. Quartal	9	Befestigung Witterungsschutz	HKB c	c.3	20*
2. Lehrjahr / 4. Quartal	10	Befestigung Besondere Gerüste	HKB c	c.4	20*
3. Lehrjahr / 1. Quartal	11	Montage Witterungsschutz bei besonderen Gerüsten	HKB c	c.3, c.4	20*
3. Lehrjahr / 1. Quartal	12	Montage Bauaufzüge und Dachrandschutz	HKB c	c.4	40*
3. Lehrjahr / 2. Quartal	13	Befestigung Flächengerüste und Hilfsbrücken	HKB c	c.5	40*
3. Lehrjahr / 2. Quartal	14	Kontrolle von Gerüsten	HKB d	d.1, d.2	40*
3. Lehrjahr / 3. Quartal	15	Montage Rahmengerüst	HKB c	c.1	40*
3. Lehrjahr / 3. Quartal	16	Montage Modulgerüst	HKB c	c.2	30*
3. Lehrjahr / 3. Quartal	17	Verschleiss- und Verbrauchsteile bei Witterungssystemen	HKB c	c.3	10*
3. Lehrjahr / 3. Quartal	18	Einsatz Rollgerüste	HKB c	c.4	10*
3. Lehrjahr / 4. Quartal	19	Montage Hilfsbrücken und Flächengerüste	HKB c	c.5	30*
3. Lehrjahr / 4. Quartal	20	Dokumentieren und Rapportieren	HKB d	d.1, d.2	20*

*inkl. BIL (begleitetes individuelles Lernen)

Lernthema 5: AVOR		
2. Lehrjahr **Quartal 1**	**Handlungskompetenzbereich:** b. Planen und Vorbereiten der Gerüstbauarbeiten **Handlungskompetenzen:** b.1 Auftragsdokumentation, Aufbau und Verwendungsanleitung zu Gerüstbauarbeiten prüfen und Arbeiten planen b.2 Materialien und Arbeitsgeräte zu Gerüstbauarbeiten kontrollieren und bereitstellen b.4 Arbeitsplatz für Gerüstbauarbeiten einrichten	**Anzahl Lektionen:** **20 davon 2 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Situation 1: Bei einem 4stöckigen Wohnhaus soll ein Fassadengerüst montiert werden. Anhand der Auftragsdokumentation werden die nötigen AVOR-Arbeiten gemacht.

Situation 2: Auf der Baustelle werden für die Gerüstbauarbeiten der Arbeitsplatz und das Materiallager unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz eingerichtet.

Lernziele:

- Du liest aus den gesetzlichen Grundlagen, Normen, Richtlinien und Merkblätter die relevanten Informationen heraus. (b.1.2, b.1.4) / (K4)
- Du beschreibst die Gerüstkomponenten und beurteilst deren Einsatzmöglichkeit. (b.2.1, b.2.2, b.2.3) / (K6)
- Du erstellst einen Materialauszug des benötigten Materials. (b.2.5) / (K4)
- Du planst und organisierst einen Arbeitsplatz für die Montage und Lagerung. (b.2.6, b.4.1, b.4.2, b.4.3, b.4.4) / (K5)
- Du beschreibst die Massnahmen zur Vermeidung und Verminderung von Abfällen und beurteilst die Materialien bezüglich Weiterverwendung. (b.4.5, b.4.6, b.4.7) / (K6)
- Du beurteilst die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz von Arbeitsplätzen und Materiallagern für Gerüstbauarbeiten. (b.4.8) / (K6)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	05.00 Einleitung	**1**
b.1.2 Gesetze und Normen für die Planung verstehen und interpretieren (K4) b.1.4 Richtlinien und Merkblätter interpretieren (K4) b.2.1 Eigenschaften und Funktionsweisen von Materialien und Arbeitsgeräten beschreiben und deren Einsatz vergleichen (K4) b.2.2 Gerüstkomponenten beschreiben und die Einsatzmöglichkeiten bestimmen (K5) b.2.3 Einsatz von Stahl-, Alu- und Holzwerkstoffen im Gerüstbau beurteilen (K6) b.2.5 Materialauszug erstellen und benötigtes Material für unterschiedliche Arbeiten berechnen (K3) b.2.6 Unterschiedliche Lagerkonzepte erklären und vergleichen (K4)	**Situation 1:** 05.01 Übergeordnete gesetzliche Grundlagen und Regelwerke • Gesetze und Normen • Richtlinien und Merkblätter 05.02 Gerüstkomponenten und deren Einsatzmöglichkeit: • Eigenschaften vom Gerüstmaterial • Gerüstkomponenten • Werkstoffe vom Gerüstmaterial: Stahl, Alu, Holz 05.03 Materialauszug und Lagerkonzept • Materialauszug erstellen • Berechnungen • Lagerkonzepte • Einrichten der Arbeitsplätze	**2** **5** **5**
b.4.1 Einrichtung der Arbeitsplätze für die Montage planen und organisieren (K3) b.4.2 Arbeitsplatz für körperschonenden Umgang mit Lasten planen (K3) b.4.3 Einrichtung des Arbeitsplatzes für das Schneiden und Sägen mit Maschinen planen (K3) b.4.4 Materialdepot für die Montage planen (K5) b.4.5 Normen und Vorschriften des Umweltschutzes interpretieren (K4) b.4.6 Massnahmen zur Vermeidung und Verminderung von Abfällen beschreiben (K2) b.4.7 Zuordnung der Reststoffe und Recyclingprodukte bezüglich Weiterverwendung beurteilen (K6)	**Situation 2:** 05.04 Arbeitsplatz für die Montage vorbereiten, organisieren und beurteilen • Materialdepot für die Montage • Arbeitsplatz in Bezug auf Arbeitssicherheit- und Gesundheitsschutz: körperschonender Umgang mit Lasten, Schneiden und Sägen 05.05 Umweltschutz und Recycling • Vorschriften des Umweltschutzes • Massnahmen zum Vermeiden von Abfällen • Recyclingkonzept	**3** **2**

b.4.8 Arbeitsplatz und Materiallager für Gerüstarbeiten in Bezug auf Arbeitssicherheit– und Gesundheitsschutz beurteilen und bei Bedarf Massnahmen ableiten (K6)		
BIL		**2**

Spezielle Arbeitsform	**Fachliteratur**	**Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)**
	• Arbeitsbuch Gerüstbau • Erweiterte Unterlagen: • Begleitende Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes	

Lernthema 6: Befestigung Rahmen- und Modulgerüste		
2. Lehrjahr **Quartal 1**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.1 Rahmengerüste montieren und demontieren c.2 Modulgerüste montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **20 davon 2 BIL**

Berufliche Arbeitssituation
Situation 1:Für die Fassadenarbeiten an einem mehrstöckigen Gebäude plant das Team den Einsatz eines Rahmengerüsts. **Situation 2:** An schwierigeren Stellen der Fassade, wie Balkonen und Vorsprüngen, plant das Team den Einsatz eines Modulgerüsts.

Lernziele:
• Du beschreibst die Rahmen- und Modulgerüste und deren Einsatzmöglichkeiten. (c.1.1, c.2.1) / (K2) • Du bestimmst die Befestigungstechniken für Rahmen- und Modulgerüste für verschiedene Verankerungsgrundarten. (c.1.2, c.2.2) / (K5)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	06.00 Einleitung	**1**
c.1.1 Verschiedene Rahmengerüste und deren Einsatzmöglichkeiten beschreiben (K2) c.1.2 Befestigungstechnik für Rahmengerüste von verschiedene Verankerungsgrundarten unterscheiden und bestimmen (K5)	**Situation 1:** 06.01 Einsatz vom Rahmengerüst • Einsatzmöglichkeiten • Montage- und Demotageabläufe 06.02 Befestigungstechnik vom Rahmengerüst • Verankerungsgrundarten: gem. Aufbau und Verwendungsanleitungen der Hersteller • Befestigungstechnik: gem. Aufbau und Verwendungsanleitungen der Hersteller	 **6** **3**
c.2.1 Verschiedene Modulgerüste und deren Einsatzmöglichkeiten beschreiben (K2) c.2.2 Befestigungstechnik für Modulgerüste von verschiedene Verankerungsgrundarten unterscheiden und bestimmen (K5)	**Situation 2:** 06.03 Einsatz vom Modulgerüste • Einsatzmöglichkeiten • Montage- und Demontageabläufe 06.04 Befestigungstechnik vom Modulgerüst • Verankerungsgrundarten: gem. Aufbau und Verwendungsanleitungen der Hersteller • Befestigungstechnik: gem. Aufbau und Verwendungsanleitungen der Hersteller	 **6** **2**
BIL		**2**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau • Erweiterte Unterlagen: • Aufbau und Verwendungsanleitungen	Dokumentation über den Arbeitsverlauf von der Gerüstmontage von der Baustelle erstellen

Lernthema 7: Aufbau und Verwendungsanleitung		
2. Lehrjahr **Quartal 2**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.1 Rahmengerüste montieren und demontieren c.2 Modulgerüste montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **40 davon 4 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Situation 1: Für die Arbeiten an der Fassade eines Bürogebäudes wird ein Rahmengerüst aufgebaut. Dazu wird die Aufbau- und Verwendungsanleitung des Gerüstherstellers, die genauen Hinweise zur Montage, Tragfähigkeit und Sicherheitselementen enthält, eingesetzt.

Situation 2: Für Vorsprünge an einem Altbauobjekt wird ein Modulgerüst montiert.

Lernziele:

- Du interpretierst die Aufbau- und Verwendungsanleitung deines Rahmengerüstsystems. (c.1.4) / (K4)
- Du interpretierst die Aufbau- und Verwendungsanleitung deines Modulgerüstsystems. (c.2.4) / (K4)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	07.00 Einleitung	**1**
c.1.4 Aufbau- und Verwendungsanleitung für Rahmengerüste interpretieren (K4)	**Situation 1:** 07.01 Aufbau- und Verwendungsanleitung für Rahmengerüst • Montagelogik • Tragfähigkeit • Sicherheitselemente • Belastungen • Stabilität • Sicherheit	**20**
c.2.4 Aufbau- und Verwendungsanleitung für Modulgerüste interpretieren (K4)	**Situation 2:** 07.02 Aufbau- und Verwendungsanleitung für Modulgerüst • Montagelogik • Tragfähigkeit • Sicherheitselemente • Belastungen • Stabilität • Sicherheit	**15**
BIL		**4**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau • Erweiterte Unterlagen: • Aufbau und Verwendungsanleitungen	Dokumentation zu Aufbau- und Verwendungsanleitung von dem Rahmengerüst, welches im Gerüstbetrieb vorhanden ist, erstellen

Lernthema 8: Planung & Vorbereitung Montage		
2. Lehrjahr **Quartal 3**	**Handlungskompetenzbereich:** b. Planen und Vorbereiten der Gerüstbauarbeiten **Handlungskompetenzen:** b.1 Auftragsdokumentation, Aufbau und Verwendungsanleitung zu Gerüstbauarbeiten prüfen und Arbeiten planen b.3 Übergänge planen und Schnittstellen zwischen Gerüstbauarbeiten und Arbeiten anderer Berufe koordinieren b.5 Untergrund beurteilen und für das Montieren von Gerüstsystemen freigeben	**Anzahl Lektionen:** **40 davon 4 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Situation 1: Für die anstehenden Gerüstbauarbeiten an einem grossen Bürogebäude wird der Montageablauf festgelegt.

Situation 2: Vor der Montage des Gerüsts am Bürogebäude wird der Untergrund beurteilt und die entsprechende Verankerung festgelegt.

Lernziele:

- Du führst bei einem neuen Gerüstauftrag Massaufnahmen inkl. Berechnungen durch und teilst das Gerüst in die Planvorlage ein. (b.1.1, b.1.3, b.1.5, b.1.6, b.1.7, b.1.8) / (K4)
- Du bestimmst die Schnittstellen und Übergänge zwischen Gerüstbauarbeiten und anderen Arbeiten, erkennst Probleme und beschreibst Massnahmen. (b.3.1, b.3.2) / (K4)
- Du vergleichst verschiedene Verankerungstypen. (b.3.3) / (K5)
- Du beurteilst Vorgaben zu Fassadenabstand, Fundation auf Abdichtungssystemen und Ansatzhöhe auf Flachdächer. (b.3.4, b.3.5, b.3.6) / (K6)
- Du beschreibst die Unterschiede zwischen Verankerungen für verschiedene Verankerungsgründe. (b.5.1) / (K2)
- Du überprüfst die Beschaffenheit des Untergrundes und berücksichtigst dabei die Anforderung an den Untergrund. (b.5.2) / (K4)
- Du beschreibst die Anforderungen an das Tragwerk gemäss den Normen. (b.5.3) / K2)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	08.00 Einleitung	**1**
b.1.1 Auftragsdokumentation interpretieren (K4) b.1.3 Aufbau- und Verwendungsanleitung lesen und erläutern (K2) b.1.5 Arbeitsplanung erstellen (K3) b.1.6 Gerüst nach Planvorlage einteilen (K3) b.1.7 Formen und Flächen skizzieren und berechnen (K3) b.1.8 Skizzen, Massaufnahmen und Berechnungen ausführen (K3) b.3.1 Schnittstellen und Übergänge bestimmen und ihre Funktion aufzeigen (K4) b.3.2 Probleme bei Schnittstellen erkennen und Massnahmen beschreiben (K4) b.3.3 Verankerungstypen für unterschiedliche Fassadensystem vergleichen (K4) b.3.4 Vorgaben zu Fassadenabstand auf Fassadensystem beschreiben und beurteilen (K6)	**Situation 1:** (Planung) 08.01 Massaufnahmen • Gerüst in die Planvorlage einteilen 08.02 Schnittstellen und Übergänge • Zwischen Gerüst- und anderen Arbeiten • Probleme erkennen und Massnahmen beschreiben 08.03 Verankerungstypen und Fassadenabstand • Verankerungsmöglichkeiten • Maximaler Fassadenabstand	**6** **6** **6**
b.3.5 Fundation auf Abdichtungssystemen beschreiben und beurteilen (K6) b.3.6 Vorgaben zu Ansatzhöhe auf Flachdächer beschreiben und beurteilen (K6) b.5.1 Verankerungen für verschiedene Verankerungsgründe beschreiben und Unterschiede aufzeigen (K2) b.5.2 Beschaffenheit des Untergrunds in Bezug auf Anforderungen an den Untergrund überprüfen (K4) b.5.3 Anforderungen an das Tragwerk gemäss den Normen erklären	**Situation 2:** (Vorbereitung) 08.04 Fundation auf Abdichtungssystem • Unterlage • Ansatzhöhe 08.05 Verankerung • Anforderung an den Untergrund 08.06 Anforderung an das Tragwerk • Gemäss den Normen	**6** **6** **5**
BIL		**4**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	Dokumentation einer Massaufnahme von einem Fassadengerüstes auf einer Baustelle erstellen

Lernthema 9: Befestigung Witterungsschutz		
2. Lehrjahr **Quartal 4**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.3 Witterungsschutzsysteme montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **20 davon 2 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Situation 1: Auf einer Baustelle zur Sanierung eines Bürogebäudes wird Witterungsschutz benötigt, damit die Arbeiten bei verschiedenen Wetterbedingungen fortgesetzt werden können.

Situation 2: Ein Planen-System soll an einem Gebäude, das aus Bereichen mit Beton- und Ziegeloberflächen besteht, montiert werden.

Lernziele:

- Du beschreibst die verschiedenen Witterungsschutzsystem und deren Einsatzmöglichkeit. (c.3.1) / (K2)
- Du bestimmst die Befestigungstechnik für Witterungssysteme für verschiedene Verankerungsgrundarten. (c.3.2) / K5)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	09.00 Einleitung	**1**
c.3.1 Verschiedene Witterungsschutzsysteme und deren Einsatzmöglichkeiten beschreiben (K2)	**Situation 1:** 09.01 Witterungsschutzsysteme • Sinn und Zweck • Einsatzmöglichkeiten • Flachdach • Steildach	**10**
c.3.2 Befestigungstechnik für Witterungsschutzsysteme von verschiedener Verankerungsgrundarten unterscheiden und bestimmen (K5)	**Situation 2:** 09.02 Befestigungstechnik Witterungsschutzsysteme • Verankerungsgrundarten • Beton, Backsteine, Holz, Stahl • Befestigungstechnik	**7**
BIL		**2**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	Dokumentation zur Befestigung von Witterungsschutzsystemen für verschiedene Verankerungsgrundarten erstellen

Lernthema 10: Befestigung besondere Gerüste		
2. Lehrjahr **Quartal 4**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.4 Besondere Gerüste montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **20 davon 2 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Auf einer Baustelle bei einer Industrieanlage müssen Arbeiten an schwer zugänglichen und schwierigen Bereichen durchgeführt werden. Dafür wird ein besonderes Gerüst benötigt. Da die Anlage aus verschiedenen Materialien wie Stahl und Beton besteht, muss für jede Verankerungsart die passende Befestigungstechnik gewählt werden.

Lernziele:

- Du bestimmst die Befestigungstechniken für besondere Gerüste für verschiedene Verankerungsgrundarten. (c.4.2) / (K5)
- Du interpretierst die Richtlinien und Merkblätter für besondere Gerüste. (c.4.5) / K4)
- Du erklärst den Zusammenhang zwischen der Wahl der Verankerungstechnik und der statischen Anforderungen an besondere Gerüste. (c.4.3) / (K4)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	10.00 Einleitung	**1**
c.4.2 Befestigungstechnik für besondere Gerüste für verschiedene Verankerungsgrundarten unterscheiden und bestimmen (K5) c.4.5 Richtlinien und Merk-blätter für besondere Gerüste interpretieren (K4)	10.01 Befestigungstechniken • Verschiedene Verankerungsgrundarten für besondere Gerüste • Beton, Backsteine, Holz, Stahl 10.02 Richtlinien und Merkblätter • Für besondere Gerüste	**10** **7**
BIL		**2**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	Dokumentation über die verschiedenen Verankerungsarten von einer Baustelle erstellen

Lernthema 11: Montage Witterungsschutz bei besonderen Gerüsten		
3. Lehrjahr **Quartal 1**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.3 Witterungsschutzsysteme montieren und demontieren c.4 Besondere Gerüste montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **20 davon 2 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Situation 1: Bei der Fassadensanierung an einem Einfamilienhaus wird ein Witterungsschutz mit Planen installiert wird, um die Arbeiten bei Regen und Wind fortzusetzen zu können.

Situation 2: Nach der erfolgreichen Montage wird ein Abnahmeprotokoll erstellt. Ein Übergabeprotokoll wird ebenfalls vorbereitet.

Lernziele:

- Du leitest anhand der Aufbau- und Verwendungsanleitung, die Richtlinien und Merkblätter den Aufbau, die Vorkehrungen und Massnahmen für die Montage und Demontage von verschiedene Witterungssysteme ab. (c.3.4, c.3.5) / (K4)
- Du wendest die Abnahme- und Übergabeprotokolle der Witterungssystem an. (c.3.10) / (K3)
- Du unterscheidest Witterungsschutzsysteme sowie Gerüstbekleidungen für besondere Gerüste und deren Einsatzmöglichkeiten. (c.3.6, c.4.6) / (K4)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	11.00 Einleitung	**1**
c.3.4 Aufbau- und Verwendungsanleitung für Witterungsschutzsysteme interpretieren (K4) c.3.5. Richtlinien und Merkblätter für Witterungsschutzsysteme interpretieren (K4) c.3.6 Verschiedene Gerüstbekleidungen für Witterungsschutzsysteme und deren Einsatzmöglichkeiten unterscheiden (K4)	**Situation 1:** 11.01 Witterungsschutz, Schutzplanen, Wetterschutzdächer • Verankerungsgrundarten • Beton, Backsteine, Holz, Stahl • Befestigungstechnik • Stoffschluss, Reibschluss, Formschluss	**10**
c.4.6 Verschiedene Gerüstbekleidungen für besondere Gerüste und deren Einsatzmöglichkeiten unterscheiden (K4) c.3.10 Wesentliche Punkte zu Abnahmeprotokoll / Übergabeprotokoll erläutern und anwenden (K3) c.4.6 Verschiedene Gerüstbekleidungen für besondere Gerüste und deren Einsatzmöglichkeiten unterscheiden (K4)	**Situation 2:** 11.02 Gerüstbekleidungen, Planen, Netze • Einsatzmöglichkeiten für besondere Gerüste • Befestigungsarten 11.03 Abnahme- und Übergabeprotokolle	**6** **1**
BIL		**2**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	

Lernthema 12: Montage Bauaufzüge und Dachrandschutz		
3. Lehrjahr **Quartal 1**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.4 Besondere Gerüste montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **40 davon 4 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Situation 1: Bei einer Sanierung an einem mehrstöckigen Gebäude erstellt das Team die Installation von Bauaufzügen und Dachrandschutz. Dabei achten sie besonders darauf, dass der Aufzug sicher am Gerüst verankert ist und die Arbeiter gefahrlos zu verschiedenen Ebenen gelangen können.

Situation 2: Auf der gleichen Baustelle montieren sie auch die Gerüstbekleidung für den Witterungsschutz. Nach Abschluss der Arbeiten überprüft das Team die Verschleiss- und Verbrauchsteile des Gerüsts.

Lernziele:

- Du leitest aufgrund der Aufbau- und Verwendungsanleitung von Bauaufzügen und Dachrandschutz den Aufbau, die Vorkehrungen und Massnahmen ab. (c.4.4) / (K4)
- Du zeigst auf, wie Verschleiss- und Verbrauchsteilen zur Wiederverwertung aufbereitet werden müssen. (c.4.7) / (K4)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	12.00 Einleitung	**1**
c.4.1 Verschiedene besondere Gerüste und deren Einsatzmöglichkeiten beschreiben (K2) c.4.4 Aufbau- und Verwendungsanleitung für besondere Gerüste interpretieren (K4)	**Situation 1:** 12.01 Bauaufzüge • Aufbau- und Verwendungsanleitung 12.02 Dachrandschutz AuV • Aufbau- und Verwendungsanleitung	**15** **10**
c.4.6 Verschiedene Gerüstbekleidungen für besondere Gerüste und deren Einsatzmöglichkeiten unterscheiden (K4) c.4.7 Das Aufbereiten von Verschleiss- und Verbrauchsteilen zur Wiederverwertung aufzeigen (K4)	**Situation 2:** 12.03 Dachrandschutz • Zu verwendeten Witterungsschutz • Aufbereiten von Verschleiss- und Verbrauchsteilen zur Wiederverwertung	**10**
BIL		**4**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	Dokumentation über den Dachrandschutz von einer Baustelle erstellen

Lernthema 13: Befestigung Flächengerüste & Hilfsbrücken		
3. Lehrjahr **Quartal 2**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.5 Flächengerüste und Hilfsbrücken montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **40 davon 4 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Situation 1: Für die Renovierung einer grossen Industriehalle muss ein Flächengerüst installiert werden, welches grossflächig Zugang bietet.

Situation 2: Die Befestigung des Flächengerüsts erfolgt auf den Beton- und Stahlträgern der Halle.

Lernziele:

- Du beschreibst Flächengerüste und Hilfsbrücken und wo diese eingesetzt werden. (c.5.1) / (K2)
- Du wählst gemäss den verschiedenen Verankerungsgrundarten die Befestigungstechnik für Flächen- und Hilfsbrücken. (c.5.2) / (K5)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	13.00 Einleitung	**1**
c.5.1 Verschiedene Flächengerüst und Hilfsbrücken und deren Einsatzmöglichkeiten beschreiben (K2)	**Situation 1:** 13.01 Einsatz vom Flächengerüst • Einsatzmöglichkeiten 13.02 Einsatz von Hilfsbrücken • Einsatzmöglichkeiten	 **10** **10**
c.5.2 Befestigungstechnik für Flächengerüst und Hilfsbrücken von verschiedene Verankerungsgrundarten unterscheiden und bestimmen (K5)	**Situation 2:** 13.03 Flächengerüst • Befestigungstechnik von verschiedenen Verankerungsgrundarten 13.04 Hilfsbrücken • Befestigungstechnik von verschiedenen Verankerungsgrundarten	 **8** **7**
BIL		**4**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	

Lernthema 14: Kontrolle von Gerüsten		
3. Lehrjahr **Quartal 2**	**Handlungskompetenzbereich:** d. Kontrollieren und Unterhalten von bestehenden Gerüsten **Handlungskompetenzen:** d.1 Kontrolle von bestehenden Gerüsten durchführen und dokumentieren d.2 Unterhalt von bestehenden Gerüsten durchführen	**Anzahl Lektionen:** **40 davon 4 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Bei einem Bauprojekt wird das eingerichtete Gerüst vor der Nutzung kontrolliert. Das Team überprüft die Gerüstkomponenten gemäss Checkliste, dokumentiert Mängel in einem Kontrollblatt und beurteilt defekte Teile. Bei festgestellten Sicherheitsrisiken werden Sofortmassnahmen eingeleitet.

Lernziele:

- Du erläuterst den Ablauf und die gesetzlichen Vorgaben zur Kontrolle und Unterhalt von Gerüstkomponenten. (d.1.1, d.2.1) / (K2)
- Du wendest die wichtigsten Punkte zur Dokumentation von Mängeln bei Kontrollarbeiten an. (d.1.2) / (K3)
- Du beschreibst die Unterhaltsmöglichkeiten für defekte oder beschädigte Gerüstteile. (d.2.2) / (K2)
- Du erkennst Gefahren bei defekten Komponenten und leitest geeignete Massnahmen ein. (d.2.3 / (K5)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	14.00 Einleitung	1
d.1.1 Ablauf der Kontrolle der Gerüstkomponenten sowie Vorgaben erläutern (K2) d.1.2 Wesentliche Punkte für das Dokumentieren von Kontrollarbeiten erläutern und anwenden (K3) d.2.1 Ziel und Vorgaben bezüglich Unterhalts von Gerüsten erläutern (K2) d.2.2 Unterhaltsmöglichkeiten der Gerüstkomponenten beschreiben (K2) d.2.3 Gefahren durch defekte Gerüstkomponenten erkennen und geeignete Massnahmen zur Behebung bestimmen (K5)	14.01 Grundlagen des Unterhalts • Regelmässige Reinigung und Pflege • Kleinreparaturen fachgerecht durchführen • Verschleiss erkennen und frühzeitig handeln • Reinigung, Reparatur, Austausch von defekten Teilen 14.02 Kontrolle der Gerüstteile • SUVA-Richtlinien und Herstellerangaben • Sichtprüfung: Verformung, Rost, Schäden • Kontrolle vor Inbetriebnahme und bei Veränderungen • Ziele und Vorgaben bezüglich Unterhalts • Gemäss Ablauf und Vorgaben der Branche • Normen 14.03 Anwendung von Kontrollchecklisten • Standardisierte Prüfpunkte Schritt für Schritt • Systematische und lückenlose Vorgehensweise • Einsatz digitaler oder gedruckter Listen • Beurteilung von Gerüstteilen • Wesentliche Punkte dokumentieren 14.04 Dokumentieren von Mängeln in Kontrollformularen • Klare Beschreibung (Ort, Art des Mangels) • Beweisfotos oder Markierung vor Ort • Eintrag ins Kontrollblatt / Protokoll • Wichtige Punkte in Formularen • Formulare ausfüllen • Formulare erstellen 14.05 Sofortmassnahmen bei Sicherheitsmängeln • Gerüst sperren oder Bereich sichern • Verantwortliche Person informieren	3 7 7 7 7

	• Reparatur oder Austausch veranlassen • Gefahren erkennen und geeignete Massnahmen zur Behebung bestimmen • Sperrung, Austausch 14.06 Wiederverwendbarkeit von Gerüstteilen • Beurteilung • Kriterien: Unversehrtheit, Belastbarkeit • Sortieren: verwendbar / reparierbar / aussondern • Dokumentation für Lager und Materialführung • Reinigung, Reparatur, Austausch von defekten Teilen	**4**
BIL		**4**

Spezielle Arbeitsform	**Fachliteratur**	**Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)**
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	Dokumentation über Kontrolle und Unterhalt von den Gerüstkomponenten erstellen

Lernthema 15: Montage Rahmengerüst		
3. Lehrjahr **Quartal 3**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.1 Rahmengerüste montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **40 davon 4 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Situation 1: Bei einem Bauprojekt steht die Montage eines Rahmengerüsts für Fassadenarbeiten an. Im Anschluss an die Montage wird ein Abnahmeprotokoll erstellt und zusammen mit dem Übergabeprotokoll an die Bauleitung übergeben.

Situation 2: Nach Abschluss der Arbeiten wird das Rahmengerüst abgebaut, und die Verschleiss- und Verbrauchsteile wie Verankerungen und Planken werden sorgfältig geprüft.

Lernziele:

- Du leitest aufgrund von Richtlinien und Merkblätter das Vorgehen und die Massnahmen für die Montage von Rahmengerüste ab. (c.1.5) / (K4)
- Du wählst aufgrund der Situation geeignete Gerüstbekleidungen für Rahmengerüste aus. (c.1.6) / (K4)
- Du beurteilst, welche Verschleiss- und Verbrauchsteile für die Weiterverwendung verwendet werden dürfen und wie sie aufbereitet werden müssen. (c.1.7, c.1.8) / (K6)
- Du wendest die wesentlichen Punkte zu den Abnahme- und Übergabeprotokollen an. (c.1.10) / (K3)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	15.00 Einleitung	**1**
c.1.5 Richtlinien und Merkblätter für Rahmengerüste interpretieren (K4) c.1.6 Verschiedene Gerüstbekleidungen für Rahmengerüsten und deren Einsatzmöglichkeiten unterscheiden (K4)	**Situation 1:** 15.01 Rahmengerüst • Richtlinien und Merkblätter 15.02 Gerüstbekleidung • Einsatzmöglichkeiten für Rahmengerüste	**10** **8**
c.1.7 Das Aufbereiten von Verschleiss- und Verbrauchsteilen zur Wiederverwertung aufzeigen (K4) c.1.8 Zuordnung der Verschleiss- und Verbrauchsteile bezüglich Weiterverwendung beurteilen (K6) c.1.10 Wesentliche Punkte zu Abnahmeprotokoll / Übergabeprotokoll erläutern und anwenden (K3)	**Situation 2:** 15.03 Verschleiss- und Verbrauchteile • Zur Wiederverwertung aufbereiten und zuordnen 15.04 Abnahme- und Übergabeprotokoll • Wesentliche Punkte	**10** **7**
BIL		**4**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	

Lernthema 16: Montage Modulgerüst		
3. Lehrjahr **Quartal 3**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.2 Modulgerüste montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **30 davon 3 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Situation 1: Bei einem Umbau steht die Montage eines Modulgerüsts für Fassadenarbeiten an.

Situation 2: Nach Abschluss der Arbeiten wird das Modulgerüst abgebaut und die Verschleiss- und Verbrauchsteile wie Verankerungen und Planken werden sorgfältig geprüft Zum Abschluss erstellt das Team ein Abnahmeprotokoll. Dieses Protokoll wird zusammen mit einem Übergabeprotokoll an die Bauleitung übergeben.

Lernziele:

- Du leitest aufgrund von Richtlinien und Merkblätter das Vorgehen und die Massnahmen für die Montage von Modulgerüsten ab. (c.2.5) / (K4)
- Du wählst aufgrund der Situation geeignete Gerüstbekleidungen für Modulgerüste aus. (c.2.6) / (K4)
- Du beurteilst, welche Verschleiss- und Verbrauchsteile für die Weiterverwendung verwendet werden dürfen und wie sie aufbereitet werden müssen. (c.2.7, c.2.8) / (K6)
- Du wendest die wesentlichen Punkte zu den Abnahme- und Übergabeprotokollen an. (c.2.10) / (K3)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	16.00 Einleitung	**1**
c.2.5. Richtlinien und Merkblätter für Modulgerüste interpretieren (K4) c.2.6 Verschiedene Gerüstbekleidungen für Modulgerüsten und deren Einsatzmöglichkeiten unterscheiden (K4)	**Situation 1:** 16.01 Modulgerüst • Richtlinien und Merkblätter 16.02 Gerüstbekleidung für Modulgerüste • Einsatzmöglichkeiten	 **8** **5**
c.2.7 Das Aufbereiten von Verschleiss- und Verbrauchsteilen zur Wiederverwertung aufzeigen (K4) c.2.8 Zuordnung der Verschleiss- und Verbrauchsteile bezüglich Weiterverwendung beurteilen (K6) c.2.10 Wesentliche Punkte zu Abnahmeprotokoll / Übergabeprotokoll erläutern und anwenden (K3)	**Situation 2:** 16.03 Verschleiss- und Verbrauchteile • Zur Wiederverwertung aufbereiten und zuordnen 16.04 Abnahme- und Übergabeprotokoll • Wesentliche Punkte	 **8** **5**
BIL		**3**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	

Lernthema 17: Verschleiss- und Verbrauchsteile bei Witterungssystemen		
3. Lehrjahr **Quartal 3**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.3 Witterungsschutzsysteme montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **10 davon 1 BIL**

Berufliche Arbeitssituation
Nachdem ein Bauprojekt erfolgreich abgeschlossen wurde, steht das Team vor der Aufgabe, das Gerüst abzubauen und die verwendeten Verschleiss- und Verbrauchsteile zu überprüfen. Die gut erhaltenen Teile werden für zukünftige Projekte gelagert, während die verschlissenen Materialien fachgerecht entsorgt werden.

Lernziele:
• Du beurteilst, welche Verschleiss- und Verbrauchsteile von Witterungsschutzsystemen für die Weiterverwendung verwendet werden dürfen und wie sie aufbereitet werden müssen. (c.3.7, c.3.8) / (K6)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	17.00 Einleitung	**1**
c.3.7 Das Aufbereiten von Verschleiss- und Verbrauchsteilen zur Wiederverwertung aufzeigen (K4) c.3.8 Zuordnung der Verschleiss- und Verbrauchsteile bezüglich Weiterverwendung beurteilen (K6)	17.01 Verschleiss- und Verbrauchsteile • Zur Wiederverwertung aufbereiten und zuordnen	**8**
BIL		**1**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	

Lernthema 18: Einsatz von Rollgerüsten		
3. Lehrjahr **Quartal 3**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.4 Besondere Gerüste montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **10 davon 1 BIL**

Berufliche Arbeitssituation
Auf einem Einfamilienhaus wird ein Rollgerüst benötigt, um die Fensterläden auszuwechseln. Mit dem Rollgerüst, soll sichergestellt werden, flexibel an verschiedenen Stellen arbeiten zu können.

Lernziele:
• Du beschreibst die Einsatzmöglichkeiten von Rollgerüsten. (c.4.1) / (K2) • Du beurteilst, welche Verschleiss- und Verbrauchsteilen für die Wiederverwertung verwendet werden dürfen und wie sie aufbereitet werden müssen. (c.4.7, c.4.8) / (K6) • Du wendest die wesentlichen Punkte zu den Abnahme- und Übergabeprotokollen an. (c.4.10) / (K3)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	18.00 Einleitung	**1**
c.4.1 Verschiedene besondere Gerüste und deren Einsatzmöglichkeiten beschreiben (K2) c.4.8 Zuordnung der Verschleiss- und Verbrauchsteile bezüglich Weiterverwendung beurteilen (K6) c.4.10 Wesentliche Punkte zu Abnahmeprotokoll / Übergabeprotokoll erläutern und anwenden (K3)	18.01 Rollgerüste • Aufbau / Montage • Einsatzmöglichkeiten 18.02 Verschleiss- und Verbrauchteile • Regeln zur Weiterverwendung 18.03 Abnahme- und Übergabeprotokoll • Wesentliche Punkte	**6** **1** **1**
BIL		**1**

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	Dokumentation über Einsatz von Rollgerüsten, auf der Baustelle, erstellen

Lernthema 19: Montage Hilfsbrücken und Flächengerüste		
3. Lehrjahr **Quartal 4**	**Handlungskompetenzbereich:** c. Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen **Handlungskompetenzen:** c.5 Flächengerüste und Hilfsbrücken montieren und demontieren	**Anzahl Lektionen:** **30 davon 3 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Situation 1: Auf einer Baustelle muss das Team Flächengerüste und Hilfsbrücken installieren, um Arbeiten an schwer zugänglichen Bereichen zu ermöglichen.

Situation 2: Nach der Montage der Flächengerüste und Hilfsbrücken bespricht das Team die Auswahl der passenden Gerüstbekleidung.

Situation 3: Nach Abschluss der Arbeiten wird das Gerüstsystem abgebaut, und das Team führt eine gründliche Überprüfung der Verschleiss- und Verbrauchsteile durch. Abschließend erstellen sie ein Abnahmeprotokoll und übergeben das Gerüst an die Bauleitung mit einem Übergabeprotokoll.

Lernziele:

- Du leitest aufgrund von Aufbau- und Verwendungsanleitung das Vorgehen und die Massnahmen für die Montage von Flächengerüsten und Hilfsbrücken ab. (c.5.4) / (K4)
- Du leitest aufgrund von Richtlinien und Merkblätter Vorkehrungen und Massnahmen für die Montage von Flächengerüsten und Hilfsbrücken ab. (c.5.5) / (K4)
- Du wählst aufgrund der Situation geeignete Gerüstbekleidungen für Modulgerüste aus. (c.5.6) / (K4)
- Du wendest die wesentlichen Punkte zu den Abnahme- und Übergabeprotokollen an. (c.5.10) / (K3)
- Du beurteilst, welche Verschleiss- und Verbrauchsteile für die Weiterverwendung verwendet werden dürfen und wie sie aufbereitet werden müssen. (c.5.7, c.5.8) / (K6)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	19.00 Einleitung	1
c.5.4 Aufbau- und Verwendungsanleitung für Flächengerüst und Hilfsbrücken interpretieren (K4) c.5.5. Richtlinien und Merkblätter für Flächengerüst und Hilfsbrücken interpretieren (K4)	**Situation 1:** 19.01 Flächengerüst und Hilfsbrücken • Aufbau- und Verwendungsanleitung 19.02 Abnahme- und Übergabeprotokolle • Wesentliche Punkte	7 5
c.5.6 Verschiedene Gerüstbekleidungen für Flächengerüst und Hilfsbrücken und deren Einsatzmöglichkeiten unterscheiden (K4)	**Situation 2:** 19.03 Flächengerüst und Hilfsbrücken • Richtlinien und Merkblätter	7
c.5.7 Das Aufbereiten von Verschleiss- und Verbrauchsteilen zur Wiederverwertung aufzeigen (K4) c.5.8 Zuordnung der Verschleiss- und Verbrauchsteile bezüglich Weiterverwendung beurteilen (K6) c.5.10 Wesentliche Punkte zu Abnahmeprotokoll / Übergabeprotokoll erläutern und anwenden (K3)	**Situation 3:** 19.04 Verschleiss- und Verbrauchteile • Zur Wiederverwertung aufbereiten und zuordnen	7
BIL		3

Spezielle Arbeitsform	Fachliteratur	Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	Dokumentation zu einem Abnahme- und Übergabeprotokoll von einer Baustelle, erstellen

Lernthema 20: Dokumentieren und Rapportieren		
3. Lehrjahr **Quartal 4**	**Handlungskompetenzbereich:** d. Kontrollieren und Unterhalten von bestehenden Gerüsten **Handlungskompetenzen:** d.1 Kontrolle von bestehenden Gerüsten durchführen und dokumentieren d.2 Unterhalt von bestehenden Gerüsten durchführen	**Anzahl Lektionen:** **20 davon 2 BIL**

Berufliche Arbeitssituation

Nach Abschluss einer Unterhaltsarbeit am Gerüstsystem (z. B. Austausch von defekten Teilen) erstellt das Team einen ausführlichen Rapport. Dabei erfassen sie die durchgeführten Arbeiten, beschreiben die getroffenen Massnahmen und dokumentieren alles in einer standardisierten Checkliste und einem Unterhaltsrapport für den Bauleiter.

Lernziele:

- Du benennst die Sicherheitsmassnahmen bei Kontrolle und Unterhalt von Gerüsten. (d.1.3, d.2.5) / (K1)
- Du wendest die wesentlichen Punkte zur Rapportierung von Unterhaltsarbeiten an. (d.2.4) / (K3)
- Du verwendest Checklisten und Rapportformulare korrekt zur Nachvollziehbarkeit der Massnahmen. (d.2.4) / (K3)

Leistungsziele BfS	Lernhinhalte	Lektionen
	20.00 Einleitung	**1**
d.1.3 Sicherheitsmassnahmen für die Kontrolle von Gerüsten benennen (K1) d.2.5 Sicherheitsmassnahmen für den Unterhalt von Gerüsten aufzählen (K1) d.2.4 Wesentliche Punkte für das Rapportieren von Unterhaltsarbeiten erläutern und anwenden (K3)	20.01 Sicherheitsmassnahmen beim Unterhalt von Gerüsten • Persönliche Schutzausrüstung (PSA) • Absperrung und Sicherung der Arbeitsstelle • Checklisten SUVA und betriebliche Vorgaben • gemäss SUVA • Kontrollen und Unterhalt von Gerüsten • Sicherheitsmassnahmen gem. Checklisten SUVA 20.02 Unterschied zwischen Kontrolle und Rapportierung (LT 20) • Kontrolle = technische Prüfung • Rapportierung = administrative Nachbearbeitung • Zeitpunkt: vorher/nachher – Zweck unterscheiden • Unterschied LT14 zu LT20 verstehen • Rapportieren von Unterhaltsarbeiten • Wesentliche Punkte • Unterhalts- und Checklisten für das Gerüstmaterial 20.03 Rapportieren von Unterhaltsarbeiten • standardisiertes Formular • Was wurde gemacht, warum, wie, wann • Einheitliche Formulare (Papier oder digital) • Genauigkeit und Nachvollziehbarkeit • Unterhalt von Gerüsten • Sicherheitsmassnahmen 20.04 Checklisten und Wartungsnachweisen • Ausfüllen von Checklisten • Regelmässige Erfassung der Arbeiten • Dokumentation von Ersatzteilen und Reparaturen • Nachweis für interne Kontrolle und Bauleitung • Unterhalt von Gerüsten	**6** **2** **5** **2**

	• Sicherheitsmassnahmen 20.05 Kommunikation mit Vorgesetzten und Bauleitung • Klare Rückmeldungen bei Problemen • Übergabe von Rapporten und Checklisten • Absprache von Folgearbeiten oder Sperrungen	**2**
BIL		**2**

Spezielle Arbeitsform	**Fachliteratur**	**Beurteilter Quartalsauftrag (Vertiefung des Lernthemas und Verknüpfung mit Praxis)**
	• Arbeitsbuch Gerüstbau	